

25.08.2022

Sehr entspannt

Dortmunder Museumsnacht in der DASA



© Stadt Dortmund

Wer mal richtig verschnaufen möchte, ist bei der diesjährigen Dortmunder Museumsnacht am Samstag, 17. September, in der DASA Arbeitswelt Ausstellung genau richtig. Passend zum neuen Kommunikations-Bereich zur "Pause" hat das Ausstellungshaus ein entspannendes Programm vorbereitet. Wobei das zunächst mit einem krachenden Auftakt der Science-Comedians "Die Physikanten" um 16 Uhr startet. Auf unterhaltsame Weise erhalten Naturgesetze ihren Aha-Erlebnis-Auftritt.

Gedanken zur Pause bei der Arbeit vermittelt Dr. Johannes Wendsche von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Verbund mit Detlef Buck. Warum Erholung so wichtig ist und wie sie noch besser gelingen kann, verraten die beiden mit Witz und Musik um 17.15 und um 19.40 Uhr. Anschließend liest Prof. Dr. Volker Busch aus seinem Bestseller "Kopf frei", in dem es um Konzentration und Aufmerksamkeit geht. Der Vortrag mit Passagen aus seinem Buch beginnt um 18.05 Uhr. Eine "Kurze Unterbrechung" bietet den DASA-Gästen im Anschluss Kabarettist Ingo Borchers, um sich wortgewandt und leidenschaftlich dem Innehalten zuzuwenden. Schließlich wünscht sich Comedian Johannes Flöck um 20.30 Uhr "Entschleunigung, aber zack zack!" und entlässt die DASA-Gäste in eine ruhige Nacht mit "DJ.Master.K" und seiner "Chill-Out-Area".

Drumherum passiert außerdem jede Menge Entschleunigtes. Wer mag, setzt sich in Massagesessel, malt Mandalas oder entdeckt die guten alten Brettspiele neu. Die Aktionsgruppe "Herzergreifend" stellt vor, wie sich jeder, trotz aller Entspannung, ein Herz fassen kann und eine Wiederbelebung im Notfall durchführt. Höhepunkt ist eine Kostprobe "Bier-Yoga". Das Programm endet um 23 Uhr.

Das Frühbucher-Ticket für 5,00 € ist bis zum 4. September bei allen Veranstaltungsorten und den üblichen Ticketvorverkaufsstellen sowie online erhältlich.